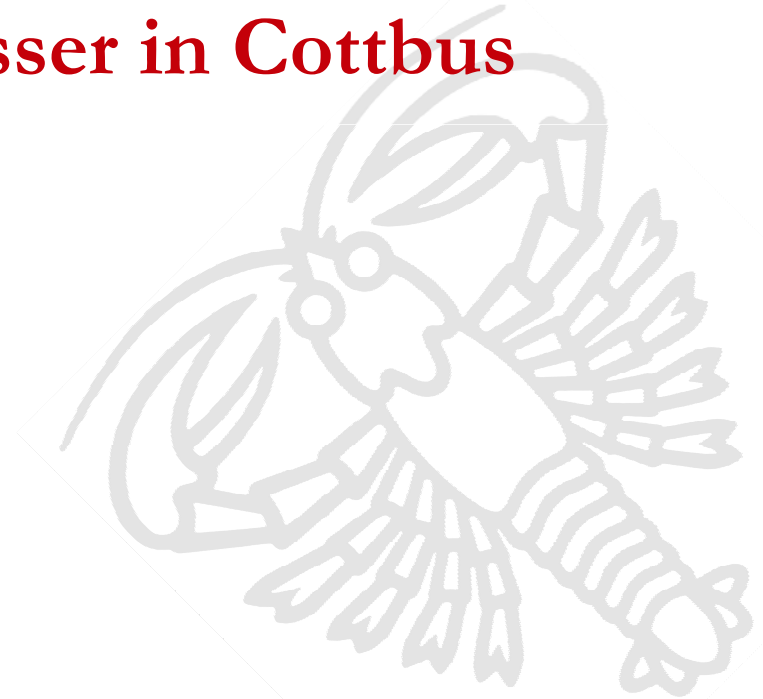




STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

Bestandsaufnahme und Maßnahmeanalyse der Landschaftsgewässer in Cottbus



Bestandsaufnahme und Maßnahmenanalyse

Untersucht wurden die Seen

Ströbitz,

Sachsendorf,

Branitz,

Madlow

hinsichtlich ihrer natürlichen Gegebenheiten,
ihres Zustandes und des Erfordernisses
möglicher Sanierungsmaßnahmen.

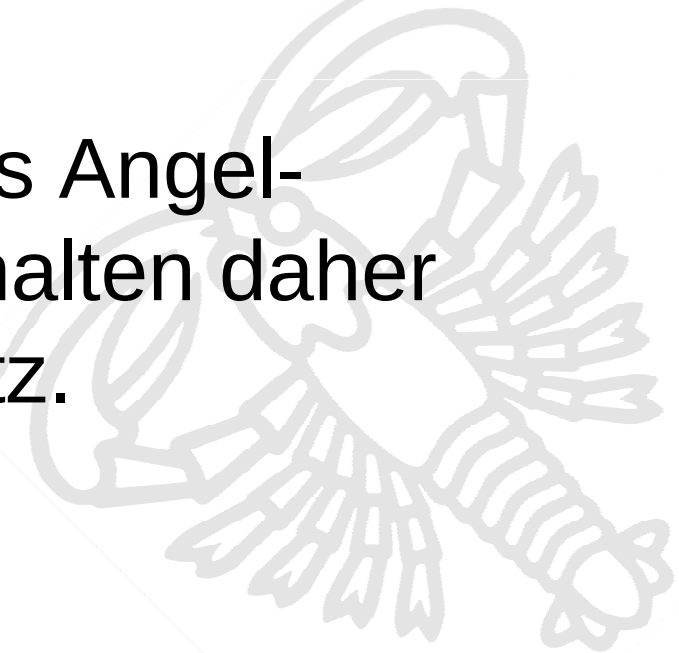


STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

Allgemeines

Alle 4 Seen sind durch Beschlüsse der Stadtverordneten als Landschaftsgewässer mit Status als unbewachte Badestellen eingestuft.

Weiterhin sind alle 4 Seen als Angelgewässer verpachtet und erhalten daher regelmäßig einen Fischbesatz.





STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

Ströbitz

- Wasserfläche: ca. 3,8 ha
 - maximale Tiefe: 4 m
 - gute Wasserqualität
 - Lage ermöglicht gute Durchmischung
- ⇒ Der See ist insgesamt in einem guten ökologischen Zustand.
- ⇒ Derzeit sind keine Sanierungsmaßnahmen erforderlich.



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

Sachsendorf

- Wasserfläche: ~ 3,8 ha
 - maximale Tiefe: 6 m
 - gute Wasserqualität
 - Lage ermöglicht gute Durchmischung
- ⇒ Der See ist in einem sehr guten Zustand.
- ⇒ Derzeit sind keine Sanierungsmaßnahmen erforderlich.



STADT COTTBUS
CHÓSEBUZ

Branitz

- Wasserfläche: 5,2 ha
 - maximale Tiefe: 2 m ($\Rightarrow$ Flach!)
 - geringe Sichttiefe
 - Flachsee: Durchmischung führt zu Nährstoffrücklösung aus dem Sediment.
- $\Rightarrow$ Der See ist insgesamt in einem guten ökologischen Zustand.



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

Madlow

- Wasserfläche: ca. 3,2 ha
 - maximale Tiefe: 4 m
 - See liegt tief im Gelände, von Wald umgeben $\Rightarrow$ windgeschütztere Lage führt zu schlechterer Durchmischung
- $\Rightarrow$ Der See ist insgesamt in einem guten ökologischen Zustand.



STADT COTTBUS
CHÓSEBUZ

Sanierungsmaßnahmen

- Für den **Ströbitzer** und den **Sachsendorfer See** zur Zeit keine Sanierungsmaßnahmen erforderlich.

technisch möglich:

- **Branitz:** *Entschlammung*, jedoch neigt der sehr flache See naturgemäß zur Verlandung und Verkrautung.
- **Madlow:** *Entschlammung*.

⇒ *Bei beiden Seen können die (struktur- und lagebedingten) Ursachen nicht behoben werden.*

vorzuziehen:

- *Nahrungskettenmanipulation* – über die Steuerung des Fischbesatzes; Einsatz von Silberkarpfen